

Plätze für Jugendliche schaffen!

Visionspapier

Jugendplätze

Eine Vision der Partei

Die PARTEI
Kreisverband Roth

Veröffentlicht am 20.10.2021

Roth

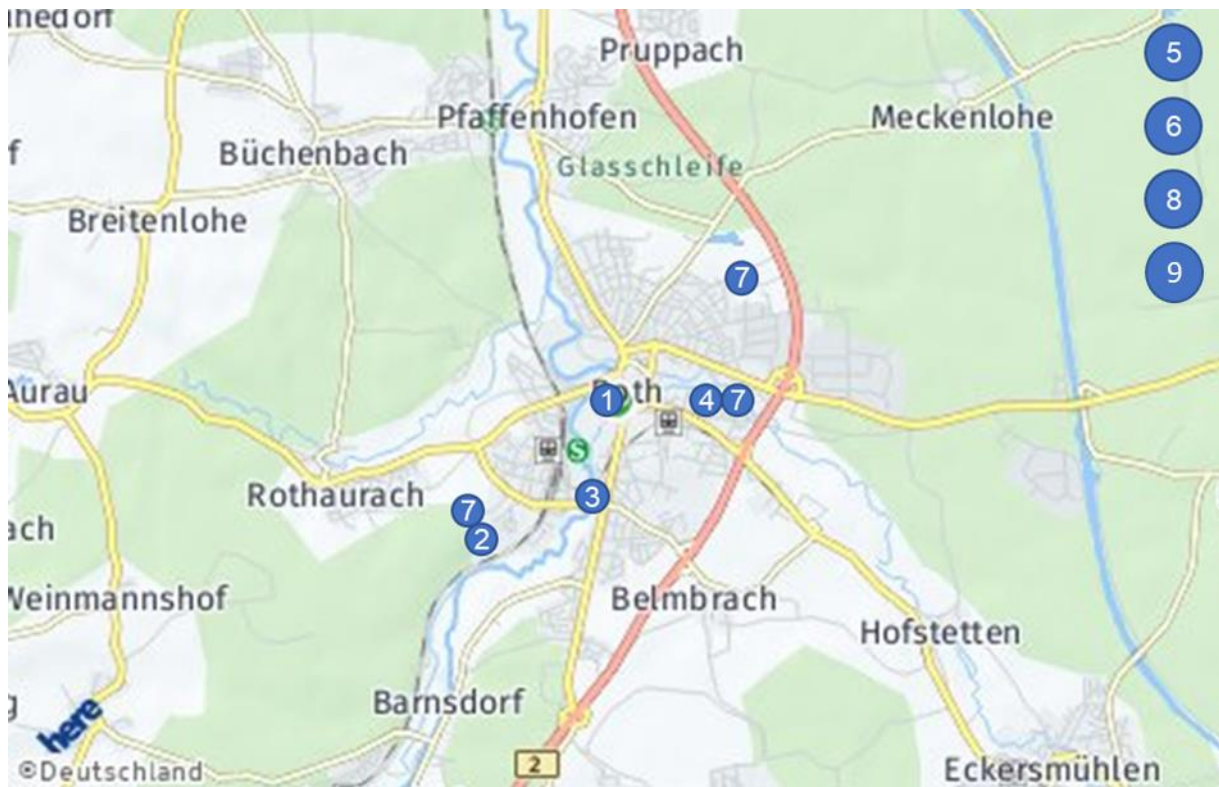
Hintergrund:

Der folgende Visionsplan stellt einen **Vorschlag** und eine **Ideensammlung** der Partei Die PARTEI für die **Transformation der Stadt Roth zu einer jugendfreundlicheren Gemeinde** dar. Dafür wurden Ideen und Ansätze zur Optimierung des Stadtbildes und der umliegenden Dörfer für die Zielgruppe der Jugendlichen und jungen Erwachsenen gesammelt und im groben Rahmen beschrieben sowie mit Beispielen unterlegt. Der Fokus liegt dabei klar auf den Plätzen für Jugendliche. Hierbei wurden selbstverständlich auch bereits diskutierte Ideen mit einbezogen, frei nach dem Motto: Lieber gut kopiert, als schlecht selbst erfunden.

Eine **Antragsstellung** im kommunalrechtlichen Sinne **liegt** mit diesem Plan **nicht vor**, da eine entsprechende Fülle an Projekten die personellen Kapazitäten der Stadt Roth klar überreizen würden. Stattdessen können überzeugende und vielversprechende Projekte in den folgenden Jahren systematisch und fortlaufend angegangen und realisiert werden. Aktuell bereits begonnene bzw. in der Planung befindliche Anlagen werden in diesem Plan lediglich grob angerissen und nicht weiter vertieft.

Der Zeitpunkt der Erstellung und Veröffentlichung des Visionspapiers ist bewusst nach der Bundestagswahl 2021 gewählt, welche zum wiederholten Male aufzeigen konnte, dass Parteien die eigenen Forderungen und Zielsetzungen häufig erst kurz vor der Wahl erkennen und einfordern. Damit dies im Fall der Partei Die PARTEI nicht eintritt und bis zur nächsten Kommunalwahl bereits ein Großteil der Forderungen für Jugendplätze in Roth formuliert ist, dient dieser Plan als Übersicht.

Der Vollständigkeit halber wird hierbei noch einmal darauf hingewiesen, dass sich aktuell nicht alle Grundstücke der vorgeschlagenen Jugendplätze selbst in städtischer Hand befinden. Ebenso kann es bei einzelnen Vorschlägen dazu kommen, dass Flächennutzungspläne umgeschrieben oder Verordnungen geändert werden müssen. Entsprechende Änderungen müssen folglich im Rahmen der Planung vom Stadtrat vorgenommen werden. **Somit stellt das Visionspapier keine klare Umsetzungsstrategie dar, sondern lediglich eine Vision.**

Kurzübersicht:**a) Standortbezogene Vorschläge:****1) Fußballkäfig (Stieberstraße 7, 91154 Roth)**

Direkt gegenüber der Kulturfabrik befindet sich aktuell ein Grundstück, welches weitestgehend ungenutzt als Grasfläche das städtische Bild ziert. Hier wäre der Vorschlag der Partei Die PARTEI die Schaffung eines Streetball-Fußballkäfigs mit Gittern und Überdachung sowie festen Boden. Dies stellt aus Sicht der Partei Die PARTEI eine Bereicherung für das Innerstädtische Jugendangebot dar und bindet sich mit seiner Nutzungsmöglichkeit an den anliegenden Basketballkäfig sowie das städtische Jugendhaus an. Dies wiegt umso mehr, da das neu entstehende Wohngebiet auf dem Leoni-Gelände eine entsprechende Versorgung mit Jugendplätzen noch einmal erhöht und den Einzugsradius der Spielfläche erweitert.

Das Seitengitter sowie die Überdachung (ggf. inkl. PV-Anlage mit Stromerzeugung für bspw. die Ladung von Smartphones etc.) sollen dabei sicherstellen, dass der Fußball nicht auf die angrenzende Straße geschossen wird. Der abschließbare Käfig und das feste Dach stellen sicher, dass es nachts zu keiner Ruhestörung für die angrenzenden Nachbarn kommt. Das angrenzende Urban Gardening soll hierbei nicht aufgelöst werden, sondern als weiteres Angebot neben dem Fußballkäfig erhalten bleiben. Die konkrete Ausgestaltung der Platzaufteilung obliegt hierbei dem Planungsteam.

2) Outdoorsportanlage (Weinberg)

Die Wohngebiete im Rother Südwesten sind per direktem Wege an den Weinberg angeschlossen, einer Parkanlage mit Grünflächen, einem Bolzplatz und diversen Möglichkeiten zum Verweilen. Dieser Park erfreut sich auch bei der Zielgruppe der Jugendlichen und junger Erwachsener hoher Beliebtheit und bietet somit die perfekte Grundlage für die Errichtung eines Jugendplatzes. Um hierbei keinen zu großen Eingriff in die Idylle des Parks zu verursachen und gleichzeitig die aktive Nutzung als Sportstätte zu erweitern, schlagen wir als PARTEI die Errichtung einer Outdoor-Sportanlage am Weinbergpark (in der Nähe des Bolzplatzes) vor. Konkret sollen hierbei Geräte zum Erhalt oder zur Verbesserung der körperlichen Fitness errichtet werden. Eine vergleichbare Anlage (allerdings mit einem Fokus auf ältere Mitwohner*innen der Stadt Roth) findet sich aktuell im Gartenschaugelände. Die Sportanlage am Weinbergpark soll hierbei den Fokus klarer auf junge Mitbürger*innen legen und in das Gesamtkonzept des Parks eingebunden werden.

3) Basketballfläche unter der Kreuzung Münchener Straße/ Westring

Analog zu unserem Antrag soll eine Basketballfläche mit zwei Körben unter der Brücke Münchener Straße/ Westring errichtet werden. Dieser Antrag wurde im bisherigen Prozess bereits abgelehnt, Die PARTEI möchte hier jedoch noch nicht aufgeben und bringt damit den Punkt somit erneut auf die Tagesordnung. Nähere Beschreibungen sowie die Ausgestaltung der Anlage finden sich unter: <https://die-partei.net/roth/unsere-antraege/>

4) Jugendbezogene Umnutzung des Wiesengrundes hinter der Landwirtschaftsschule

Aktuell befindet sich die Umnutzung des Wiesengrundes hinter der Landwirtschaftsschule in der Planung. Konkret geht es hierbei um die Schaffung eines neuen Skateparks sowie ggf. zusätzlicher Sportplätze (bspw. Volleyballfeld, Basketballfläche oder Ähnliches). Außerdem soll in diesem Zusammenhang der Grillplatz an der Roth umgestaltet und nutzerfreundlicher gemacht werden. Da sich dieser Platz bereits in der vorbereitenden Planung befindet, wird in unserem Visionspapier nicht vertiefend darauf eingegangen.

5) Schaffung von WLAN-Spots an Bushaltestellen

Bushaltestellen und Bahnhöfe sind (neben Bolz- und Spielplätzen sowie Vereinsheimen) die Jugendplätze in den umliegenden Dörfern. Diese werden zum Treffen und Aufenthalt genutzt, dort wird Zeit verbracht und diese bilden einen wichtigen Teil in der Freizeitgestaltung von Jugendlichen. Aus der Sicht der Partei Die PARTEI könnte hierbei eine leichte Aufwertung der entsprechenden Plätze erfolgen, indem diese mit kostenlosem WLAN ausgestattet werden. Dass dieses Vorgehen entsprechende Plätze beliebter macht, zeigen die Versuche im Schlosshof und am Marktplatz der Stadt Roth. Seit der Freischaltung des BayernWLANs tummeln sich hier regelmäßig Jugendliche, welche das kostenlose Internet am Smartphone nutzen, um mit Freunden in Kontakt zu bleiben, im Internet zu surfen oder Spiele zu spielen. Somit könnte man einfach und kostengünstig auch etwas für die Jugendlichen am Land tun, ohne dabei mit großen Baumaßnahmen etwas verändern zu müssen. Zudem kann über diesen Weg auch der ÖPNV an Attraktivität gewinnen und die Kosten können ggf. mit dem Landkreis geteilt werden.

b) Nicht-Standortbezogene Vorschläge:

6) Optimierung von Bolzplätzen in Roth

Die Stadt Roth weist mit 12 Bolzplätzen ein breites Angebot Spielflächen für fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche auf. Allerdings befinden sich die entsprechenden Plätze zum Teil in sehr schlechten Zuständen, was den Spielspaß auf den Plätzen schnell senkt. Sandige Böden, abschüssige Spielränder, unebene Spielflächen sowie fehlende Tore bilden lediglich einen kleinen Teil der zu kritisierenden Faktoren ab. Hier schlägt die Partei Die PARTEI eine stückweise Sanierung der entsprechenden Flächen vor – ähnlich wie es seit Jahren bei den Kinderspielplätzen der Stadt gemacht wird. Um eine Reihenfolge festzulegen, könnte hierbei eine Onlineabstimmung stattfinden, bei welcher die Bürger*innen der Stadt Roth selbst festlegen, welcher Platz Ihnen am meisten am Herzen liegt. Um die Fairness gegenüber den umliegenden Ortsteilen zu wahren, kann ggf. über eine gesonderte Gewichtung dieser Ortsteile nachgedacht werden. Somit wäre die Optimierung der Plätze im Sinne der Nutzung und Bedarfsgerecht.

7) Dirt-Bike-Bahn

Nicht nur die letzte Jugendzukunftswerkstatt hat gezeigt, dass das Interesse an einer Dirt-Bike-Bahn in Roth weiterhin ungebrochen ist. Neben versicherungstechnischen Gründen ist hierbei sicherlich auch der Standort ein relevantes Kriterium. Mögliche Strecken sind häufig bereits durch andere Nutzungskonzepte abgedeckt, wir als Partei sind uns allerdings sicher, dass sich eine entsprechende Strecke finden lassen wird. Mögliche Vorschläge sind das Waldgelände hinter dem TSG 08 Roth e.V., der Weg entlang der Roth zwischen dem aktuellen Skatepark und dem hinteren Tor des Freibades (beim Volleyballfeld) oder am Weinbergpark. Unabhängig dieser Vorschläge ist Die PARTEI für weitere Ideen und Ansätze offen.

8) Zugänge zum Wasser schaffen

Als weitere jugendrelevante Plätze könnte über den Zugang zu Wasser nachgedacht werden. Konkret könnten hierfür bereits abgesenkte Flussbetten genutzt werden, um einen einfachen Zugang zum Wasser zu ermöglichen. Dabei ist das Ziel explizit nicht der Schwimmbetrieb und das langfristige Verweilen im Wasser, sondern das ‚mit den Füßen ins Wasser gehen‘, ‚mit dem Hund im Wasser spielen‘ und das entspannte Ausklingen des Abends am Fluss. Mögliche Standorte sind aus Sicht der Partei Die PARTEI diverse Zugänge am Wiesengrund, der Staudamm hinter dem Mausoleum und (nach einem entsprechenden Umbau) Flächen entlang der Roth am Willi-Supf-Platz in Roth.

9) Überdachte Sitz- und Aufenthaltsgelegenheiten

Ein weiterer nicht-standortbezogener Vorschlag stellt die allgemeine Schaffung von überdachten Sitz- und Aufenthaltsgelegenheiten für Jugendliche und junge Erwachsene dar. Hierbei muss aus Sicht der Partei Die PARTEI stets umfänglich gedacht werden. Neben der Schaffung von Aufenthaltsflächen ist hierbei immer auch eine Überdachung, die Anbringung von Mülleimern und ggf. die Ausstattung mit WLAN und Ladeanschlüssen wünschenswert. Diese Ausstattung stellt darüber hinaus auch für alle bisher genannten Vorschläge eine wichtige Ergänzung dar und muss (wie aktuell bereits üblich) Teil der korrekten und vollständigen Planung von neuen Plätzen sein.